

B KULTURWISSENSCHAFTEN
BC PHILOGIE. SPRACHEN UND SPRACHWISSENSCHAFT
BCA Allgemeine Sprachwissenschaft. Linguistik

Lexikographie

FACHWÖRTERBUCH

- 20-1** ***Wörterbuch zur Lexikographie und Wörterbuchforschung*** : mit englischen Übersetzungen der Umtexte und Definitionen sowie Äquivalenten in neun Sprachen = Dictionary of lexicography and dictionary research / hrsg. und bearb. von Herbert Ernst Wiegand, Rufus H. Gouws, Matthias Kammerer, Michael Mann, Werner Wolski unter Mitarb. von Michael Beißwenger, Angelika Storrer und Übersetzungen von ... - Berlin [u.a.] : De Gruyter. - 25 cm. - Aufnahme nach Bd. 5
[#1307]
Bd. 3. I - U. - 2020. - XXII, 1020 S. : graph. Darst. + 1 Porträt. - ISBN 978-3-11-061873-0 : EUR 399.00
Bd. 4. V - Z, Nachträge und Gesamtregister A - H, Symbolverzeichnis, Wörterbuchbasis. - 2020. - XV, 1010 S. - Graph. Darst. - ISBN 978-3-11-061874-7 : EUR 399.00
Bd. 5. Äquivalentregister. - 2020. - XII, 928 S. - ISBN 978-3-11-065202-4 : EUR 399.00

Der Rezensent, der bereits die Bd. 1 (2010)¹ und den in großem Abstand erschienenen Bd. 2 (2017)² ausführlich besprochen hatte und sich nicht sicher war, ob er noch den Abschluß dieses ursprünglich auf drei Bände angelegten Fachwörterbuchs erleben würde, sah sich unverhofft mit den Mitte Dezember 2019 auf einen Schlag erschienenen Bänden 3 - 5 konfrontiert, die er nun doch noch kurz anzeigen kann. Darauf, daß die Gesamtplanung des Wörterbuchs im Lauf der Jahre reichlich durcheinander geraten ist, wurde bereits früher hingewiesen, was nun auch im *Vorwort* zu Bd. 3 (S. XXIII) thematisiert und begründet wird.

Während die Alphabetstrecken I - U in Bd. 3 und V - Z zu Beginn von Bd. 4 den Rest des Alphabets abdecken, ist es mit der ursprünglich in den Bd. 1 - 2 enthaltenen Alphabetstrecke A - H komplizierter, da nur in Bd. 4 unter *Nachträge und Gesamtregister A - H* (S. 227 - 784) „ersichtlich (wird), wel-

¹ Bd. 1. Systematische Einführung ; A - C. - 2010. - LXIX, 751 S. : graph. Darst. + 1 CD-ROM. - ISBN 978-3-11-016472-5 : EUR 349.00. - **IFB 14-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz320912752rez-1.pdf>

² Bd. 2. D - H. - 2017. - VII, 942 S. : graph. Darst. + Corrigenda (1 Bl.). - ISBN 978-3-11-034094-5 : EUR 399.00. - **IFB 17-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8572>

che Artikel zu A - H bereits in den beiden ersten Bänden enthalten sind und welche in den Nachtragsbänden hinzukommen“ (Bd. 2, S. XIII). Detailliert wird das im *Vorwort* zu Bd. 4 expliziert (S. IX - XI), auch wenn sich der Rezensent nicht sicher ist, ob es allen Benutzern gelingt, diese Klippen heil zu umschiffen.

Bd. 4 enthält unter *Wörterbuchbasis* zwei umfängliche Verzeichnisse der in den Artikeln mit Siglen zitierten und hier aufgelösten Quellen, nämlich (S. 826 - 896) für I. die „in Wörterbüchern und Wörterbuchbeiheften“ ... „bearbeiteten lexikographischen Termini“ (S. 825) sowie (S. 897 - 1010) II. für die metalexikographische, linguistische und philologische Literatur.

Bd. 5 enthält das *Äquivalentregister* für die folgenden acht Sprachen: Afrikaans (af), Bulgarisch (bl), Spanisch (es), Französisch (fr), Ungarisch (hu), Italienisch (it), Portugiesisch (pt) und Russisch (ru), wobei für letzteres die Äquivalentangaben für die Nachträge A - H sowie für I - Z fehlen, da die ursprüngliche Übersetzerin nicht mehr zur Verfügung stand (S. IX). Dem *Nachwort* der vier verbliebenen Herausgeber - H. E. Wiegand, dessen Porträt sich in Bd. 3 (S. V) findet, ist am 3. Januar 2018 verstorben³ - kann man folgende statistischen Angaben entnehmen: „Insgesamt sind 27.332 Wörterbuch- und Verweisartikel enthalten, davon 5706 Wörterbuchartikel“; letztere sind mit den Kürzeln der Verfasser gezeichnet. Allein 4383 stammen von Wiegand, wozu noch weitere kommen, an denen auch andere mitgeschrieben haben. Daß „die Terminologie zur neueren Wörterbuchforschung resp. Metalexikographie, die wesentlich mit dem Namen Herbert Ernst Wiegands verbunden ist“ hatte den Rezensenten in der vorhergehenden Besprechung zu der flapsigen Bemerkung veranlaßt, daß sie überwiegend „aus der lexikographischen Heimwerkstatt des Verfassers“ stammt. Daß nicht nur „die vielen Sprachwissenschaftler und Sprachwissenschaftlerinnen unterschiedlicher Ausrichtung“, sondern auch „die zahlreichen Laien, die an Fragen rund um Wörterbücher und an sprachwissenschaftlichen Aspekten interessiert sind“ zu den fünf Bänden des **Wörterbuchs zur Lexikographie und Wörterbuchforschung** mit seinen über 4600 Seiten greifen werden, wagt der Rezensent nicht nur für letztere Benutzergruppe zu bezweifeln. Er wiederholt daher seine frühere Anregung, aus der Gesamtmasse des in den fünf Bänden Gebotenen mittels Reduzierung auf Artikel von allgemeinem Interesse - vorbildlich etwa Artikel wie *Akademiewörterbuch*, *Allbuch* oder *Sachlexikographie* - und in Verbindung mit der *Systematischen Einführung* in Bd. 1 aber unter Verzicht auf Artikel wie *Äußere Einschubzugriffsstruktur*, *belegbezogene Symptomwertangabe* oder *nichtglossierende postglossatinterne Angabe* sowie auf die fremdsprachigen Äquivalente mit Ausnahme derer in englischer Sprache - ein einbändiges Wörterbuch zu destillieren. Den Herausgebern der Bd. 3 - 5 und nicht zuletzt dem zuständigen „Senior Acquisitions Editor“⁴ im Verlag, der „sogar Gelder zur Verfügung gestellt

³ https://de.wikipedia.org/wiki/Herbert_Ernst_Wiegand [2020-01-31].

⁴ Auch wenn der Verlag De Gruyter weltweit agiert und eine Nebenstelle in Boston unterhält, meint er wohl, mit englischsprachigen Funktionsbezeichnungen für seine Mitarbeiter Weltläufigkeit zeigen zu müssen.

hat“ (Bd. 3, S. XI), ist gleichwohl zu danken, daß das Wörterbuch nicht Torso geblieben ist.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10171>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10171>